**Sprachförderkredit der Stadt Zürich**

**Projektbeschrieb 2024**

1. **Kerndaten**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ProfilBitte ankreuzen | [ ]  Einstiegsangebot | [ ]  Trainingsangebot | [ ]  Trainingskurs |
|  |  |  |  |
| Titel Kurs/Angebot |  |
|  |  |
| TrägerschaftName und Adresse |  |
|  |  |
| Projektleiter\*inName, Tel.nr, E-Mail |  |
|  |  |
| KursübersichtKursort/e: Adresse, Stadtkreis**Kurstage (Wochentage)****Kurszeiten (Uhrzeit)** |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Erster Kurstag im SS: |  |  | Erster Tag im WS: |  |
|  |  |  |  |  |
| Letzter Kurstag im SS: |  |  | Letzter Tag im WS: |  |
|  |  |  |  |  |
| Kursferien: [[1]](#footnote-1) |  |
|  |  |  |  |  |
| Anz. Kurse im SS: |  |  | Anz. Kurse im WS: |  |
|  |  |  |  |  |
| Anz. TN pro Kurs SS: |  |  | Anz. TN pro Kurs WS: |  |
|  |  |  |  |  |
| Anz. Lekt. pro Woche: |  |  | Frequenz (z.B.1x2 L/Wo): |  |
|  |  |  |  |  |
| Total Lekt. (alle Kurse): |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| TN-Beitrag pro Lektion: | CHF  |  | TN-Beitrag pro Semester: | CHF  |
| TN mit Wohnsitz Stadt |  |  | TN mit Wohnsitz Stadt |  |
|  |  |  |  |  |
| TN-Beitrag pro Lektion: | CHF  |  | TN-Beitrag pro Semester: | CHF  |
| TN mit anderem Wohnsitz |  |  | TN mit anderem Wohnsitz |  |
|  |  |  |  |  |
| Kinderbetreuung? (j/n) |  |  |  |  |

1. **Trägerschaft / allfällige Partner\*innen**

Kurzbeschrieb der Institution (Haupttätigkeit, wichtigste Finanzierung, bisherige Erfahrungen mit Sprachförder- und/oder Integrationsprojekten etc.). Sofern bei der Realisierung des Projekts mit Partnerorganisationen zusammengearbeitet wird, sind diese aufzuführen. Auch ist die Art der Zusammenarbeit kurz zu beschreiben.

|  |
| --- |
|  |

1. **Kurzbeschrieb**

Kurzbeschrieb des Projektes, aus dem in wenigen Sätzen hervorgeht, ob es sich um ein Einstiegsangebot, ein Trainingsangebot oder einen Trainingskurs handelt und welche Zielgruppe mit welchen Kurszielen angesprochen wird.

|  |
| --- |
|  |

1. **Ausgangslage / Bedarf / Zielgruppe / Zugang / Rekrutierung**

Hier ist das Projekt kurz zu begründen. Welchen Bedarf sieht die gesuchstellende Trägerschaft? Wie lässt sich die Zielgruppe des Projekts beschreiben? Aus welchen Gründen findet diese (noch) keinen Zugang zu «regulären» bzw. anderen Deutschkursangeboten? Wie wird diese Zielgruppe durch die Trägerschaft erreicht? Welche dafür besonders geeigneten Werbemassnahmen werden eingesetzt?

|  |
| --- |
|  |

1. **Kursziele / Lernziele / Kursaktivitäten**

Welche sprachlichen Ziele werden die Teilnehmer\*innen erreichen? Welche nicht-sprachlichen Ziele werden die Teilnehmer\*innen erreichen? Mit welchen Lehrmitteln und Materialien wird gearbeitet? Mit welchen Lernmethoden wird gearbeitet? Sind Aktivitäten ausserhalb des Kursraums geplant und mit welchem Ziel bzw. Sprachauftrag? Ist der Einsatz von digitalen Lernobjekten bzw. Lernmöglichkeiten geplant und mit welchem Ziel?

|  |
| --- |
|  |

1. **Kursleiter\*innen / Kursorganisation / Lernzielüberprüfung / Weiterbildung**

Über welche Ausbildungen und Lehrerfahrungen verfügen die einzelnen Kursleitenden? Wie verlaufen das Eintrittsverfahren und die allfällige Kurszuteilung? Wer ist für die Kursadministration zuständig? Wie werden die Lernziele überprüft? Gibt es ein internes Weiterbildungsangebot für die Kursleiter\*innen?

|  |
| --- |
|  |

1. **Kinderbetreuung**

Gibt es eine Kinderbetreuung? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, wo findet diese statt und wie wird diese realisiert? Über welche Ausbildung und/oder berufsspezifische Erfahrung verfügen die Kinderbetreuer\*innen?

|  |
| --- |
|  |

1. **Projektentwicklung**

Dieser Punkt ist nur bei der Eingabe von Folgegesuchen (Gesuchseingaben für Projekte, welche in dieser Form bereits durch den Sprachförderkredit unterstützt wurden) zu beachten: Hat sich etwas Relevantes verändert im Laufe des letzten Beitragsjahres? Sind Veränderungen geplant und weshalb? Wo sehen Sie für dieses Angebot allenfalls Entwicklungsmöglichkeiten oder -bedarf?

|  |
| --- |
|  |

1. **Commitments**

Die Trägerschaft verpflichtet sich mit ihrer Unterschrift zu folgenden Commitments, die sich aus den Richtlinien ableiten. Sofern sich aus dem Projektcharakter Abweichungen von diesen Commitments ergeben, sind diese mit der Integrationsförderung vorgängig abzusprechen und im Feld «Bemerkungen» festzuhalten.

|  |
| --- |
| **Lernfeedback- und Beratungsgespräche** über mögliche weiterführende Kursangebote finden mindestens vor Kursabschluss oder bei einem Austritt für alle Teilnehmenden individuell statt. |
| Alle Teilnehmenden werden über die Leistungen der «**KulturLegi**» und der Rückerstattungsmöglichkeiten informiert und bei der Umsetzung unterstützt. |
| **Berichterstattung**: Die Unterlagen zu Reporting, ggf. Lernfeedback, Schlussabrechnung und Schlussbericht werden der Integrationsförderung termingerecht und nach Vorgaben eingereicht.  |
| Alle im Rahmen des Sprachförderkredits unterrichtenden Kursleiter\*innen sind zur Teilnahme an den durch die Integrationsförderung organisierten **Fachtreffen** verpflichtet (i.d.R. einmal jährlich). Ausgenommen sind ehrenamtliche Kursleiter\*innen. |
| Die Gesuchstellenden verpflichten sich, die vorgegebenen **Preise** für Kursteilnehmende und **Quoten** nach Wohnsitz einzuhalten. |
| Die Gesuchstellenden berücksichtigen eine **gendergerechte Sprache** und Schreibweise in der Publikation ihrer städtisch unterstützen Angebote und befolgen die Richtlinien zur **Nennung der Geldgeber**. |
| Alle Teilnehmer\*innen eines Projekts mit Kurscharakter erhalten eine **Kursbesuchsbestätigung**, entweder in Form des individuellen Lernfeedback-Formulars oder einer schuleigenen Kursbestätigung. |

Bemerkungen:

|  |
| --- |
|  |

Datum, Unterschrift: ……………………………………………………………………………………

1. DIN-Wochen angeben (ohne gesetzliche Feiertage) [↑](#footnote-ref-1)